



**Magistrat der
Stadt Steyr**
Amtsgebäude Reithoffer
Pyrachstraße 7
4402 Steyr

Geschäftsbereich für Bezirksverwaltungs-,
Sozial- und Gesundheitsangelegenheiten

Fachabteilung für
Bezirksverwaltungsangelegenheiten

Telefon 0 72 52 / 575 DW
Fax DW 242 oder 411
e-mail: bezirksverwaltung@steyr.gv.at
DVR: 0001091

Unser GZ: **Ihr GZ:** **Bearbeiter:** **DW:** **Datum:**
VerkR-1309/2018 --- Hr. DI Mag. Scharnreitner 244 16. November 2018

V E R O R D N U N G

des zuständigen Mitgliedes des Stadtsenates der Stadt Steyr im eigenen Wirkungsbereich

Gemäß § 43 Abs. 2a Z. 1 in Verbindung mit § 25 Abs. 5 und § 94 d der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl.Nr. 159/1960 i.d.g.F., wird verordnet:

§ 1

Als jenes Gebiet, dessen Bewohner die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung für ein zeitlich uneingeschränktes Parken in nahegelegenen Kurzparkzonen mit Kraftwagen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von nicht mehr als 3500 kg gemäß § 45 Abs. 4 im Bereich "**Innere Stadt**" beantragen können, wird bestimmt:

- a) **Berggasse**
- b) **Bindergasse**
- c) **Brucknerplatz**
- d) **Enge Gasse**
- e) **Ennskai**
- f) **Grünmarkt**
- g) **Ölberggasse**
- h) **Pfarrgasse**
- i) **Promenade**
- j) **Schulstiege**
- k) **Stadtplatz**
- l) **Zwischenbrücken**
- m) **Leopold Werndl-Straße**, von der Krzlg. Redtenbachergasse bis zur Krzlg. Tomitzstraße

§ 2

Als Kurzparkzonen im Bereich "**Innere Stadt**", in denen Kraftwagen mit einer Ausnahmebewilligung gemäß § 45 Abs. 4 abgestellt werden können, werden festgelegt:

- a) **Ennskai**
- b) **Brucknerplatz**
- c) **Berggasse**
- d) **Promenade**
- e) **Prof.-Jörg-Reitter-Platz**

§ 3

Als jenes Gebiet, dessen Bewohner die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung für ein zeitlich uneingeschränktes Parken in nahegelegenen Kurzparkzonen mit Kraftwagen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von nicht mehr als 3500 kg gemäß § 45 Abs. 4 im Bereich "**Ennsdorf**" beantragen können, wird bestimmt:

- a) **Bahnhofstraße**
- b) **Färbergasse**
- c) **Hessenplatz**
- d) **Johannessgasse**
- e) **Kollergasse**
- f) **Kompaßgasse**
- g) **Damberggasse**, von der Kreuzung Bahnhofstraße bis zur Kreuzung Johannessgasse
- h) **Dukartstraße**
- i) **Pachergasse**, von der Kreuzung Bahnhofstraße bis zur Kreuzung Johannessgasse
- j) **Haratzmüllerstraße**, von der Kreuzung Johannessgasse bis zur Kreuzung Bahnhofstraße
- k) **Paddlerweg**
- l) **Schiffmeistergasse**
- m) **Bergerweg**, von der Kreuzung Viadukt-/Stadlgasse in nördlicher Richtung

§ 4

Als Kurzparkzonen im Bereich "**Ennsdorf**", in denen Kraftwagen mit einer Ausnahmegenehmigung gemäß § 45 Abs. 4 abgestellt werden können, werden festgelegt:

- a) **Bahnhofstraße**
- b) **Jänergasse**
- c) **Johannessgasse**
- d) **Färbergasse**
- e) **Dukartstraße**
- f) **Hessenplatz**
- g) **Damberggasse**
- h) **Kollergasse**
- i) **Schiffmeistergasse**
- j) **Bergerweg**
- k) **Viadukt-/Stadlgasse**

§ 5

Als jenes Gebiet, dessen Bewohner die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung für ein zeitlich uneingeschränktes Parken in nahegelegenen Kurzparkzonen mit Kraftwagen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von nicht mehr als 3500 kg gemäß § 45 Abs. 4 im Bereich "**Wehrgraben**" beantragen können, wird bestimmt:

- a) **Frauenstiege 4 und 6**
- b) **Gaswerkasse**
- c) **Gschaidenberg**

- d) **Fabrikstraße**, von der Kreuzung Direktionsstraße in östl. Richtung bis Ende
- e) **Wehrgrabengasse**, von der Kreuzung Schwimmschulstraße in östl. Richtung bis Ende
- f) **Direktionsstraße**, von der Kreuzung Wehrgrabengasse bis zum Gsangssteg
- g) **Kohlanger**
- h) **Wasserberg**

§ 6

Als Kurzparkzonen im Bereich "**Wehrgraben**", in denen Kraftwagen mit einer Ausnahmebewilligung gemäß § 45 Abs. 4 abgestellt werden können, werden festgelegt:

- a) **Gaswerk-gasse**
- b) **Museumsparkplatz Gaswerk-gasse**
- c) **Wehrgrabengasse**, ab der Nordwestecke des Grundstückes Nr. 1402/2 (Wehrgrabengasse Nr.51) in östlicher Richtung bis Ende
- d) **Kohlanger**
- e) **Direktionsstraße**, von der Kreuzung Wehrgrabengasse bis zum Gsangssteg
- f) **Fabrikstraße**, von der Kreuzung Direktionsstraße bis zur Inneren Reiterbrücke
- g) **Wasserberg**

§ 7

Als jenes Gebiet, dessen Bewohner die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung für ein zeitlich uneingeschränktes Parken in nahegelegenen Kurzparkzonen mit Kraftwagen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von nicht mehr als 3500 kg gemäß § 45 Abs. 4 im Bereich "**Steyrdorf**" beantragen können, wird bestimmt:

- a) **Frauengasse**
- b) **Frauentiege 2**
- c) **Michaelerplatz**
- d) **Mittlere Gasse**
- e) **Schlossergasse**
- f) **Schuhbodengasse**
- g) **Sierninger Straße**, von der Kreuzung Gleinker Gasse bis zur Kreuzung Frauengasse
- h) **Gleinker Gasse**, von der Kreuzung Wolfenstraße bis zur Kreuzung Sierninger Straße
- i) **Kirchengasse**
- j) **Badgasse**
- k) **Schlüsselhofgasse**, ungerade 1 bis 33 und gerade 2 bis 16
- l) **Ortskai**, 1 bis 12
- m) **Fischergasse**

§ 8

Als Kurzparkzonen im Bereich "**Steyrdorf**", in denen Kraftwagen mit einer Ausnahmebewilligung gemäß § 45 Abs. 4 abgestellt werden können, werden festgelegt:

Michaelerplatz

Kaserngasse, nördlich des Hauses Franklin-D.-Roosevelt-Straße Nr. 2E

Mittlere Gasse

Gaswerk-gasse

Museumsparkplatz Gaswerk-gasse

Wehrgrabengasse, ab der Nordwestecke des Grundstückes Nr. 1402/2 (Wehrgrabengasse Nr.51) in östlicher Richtung bis Ende

Fabrikstraße, von der Kreuzung Direktionsstraße bis zur Inneren Reiterbrücke

Schlüsselhofgasse, ab der Südostecke des Hauses Schlüsselhofgasse 10 in Richtung Michaelerplatz

Ortskai, ab 14 m östlich des Hauses Ortskai Nr. 10 in Richtung Steyrbrücke

§ 9

Als das gemäß § 25 Abs. 5 StVO 1960 zur Kontrolle notwendige Hilfsmittel werden die in Form eines Musters angeschlossenen Bewohnerparkkarten bestimmt.

§ 10

(1) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des zuständigen Mitgliedes des Stadtsenates der Stadt Steyr im eigenen Wirkungsbereich vom 17. Oktober, VerkR-1058/2017, außer Kraft.

(2) Diese Verordnung ist gemäß § 65 Abs. 1 StS 1992, LGBl. 9/1992 i.d.g.F. durch zweiwöchigen Anschlag an den Amtstafeln der Stadt Steyr kundzumachen und tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft

Der Stadtrat:

Mag. Reinhard Kaufmann